

Ⓜ

SOEBEN IST ERSCHIENEN:

ERSTER  
VORLÄUFIGER  
BERICHT ÜBER DIE  
AUSGRABUNGEN  
VON SAMARRA

VON  
ERNST HERZFELD  
MIT EINEM VORWORT VON  
FRIEDRICH SARRE

HERAUSGEGEBEN VON  
DER GENERAL-VERWAL-  
TUNG DER KÖNIGLICHEN  
MUSEEN ZU BERLIN

KARTONIERT. MIT 15 TAFELN UND  
10 TEXTABBILDUNGEN. PREIS M. 3.—

Der vorliegende Bericht veröffentlicht die ersten Ergebnisse der Ausgrabungen von Samarra im Jahre 1911, die unter Leitung des Verfassers stattfanden. Das Ruinengebiet von Samarra liegt am östlichen Tigrisufer, nördlich von Bagdad. Die Stadt ist im Jahre 836 n. Chr. gegründet, ein halbes Jahrhundert Wohnsitz der Kalifen und Mittelpunkt des arabischen Weltreichs gewesen, um dann verlassen und nicht wieder in grösserem Umfange bebaut zu werden.

Es handelt sich bei dem vorläufigen Bericht um die Untersuchungen der grossen Moschee des Mutawakkil, der Privathäuser, der Ruinen des Westufers und des Schlosses Balkurara; ihnen schliessen sich ein Kapitel über die „Elle von Samarra“ und über die „Grossen schiitischen Heiligtümer“ an. Ein reichhaltiges Illustrationsmaterial veranschaulicht den Bericht.

DIETRICH REIMER (ERNST VOHSEN) BERLIN

Jetzt in das  
Schaufenster!

Ⓜ Aus dem Ⓜ  
Balkanwinkel

Erzählungen  
aus d. griechisch-rumänischen  
und südslawischen Volksleben

von

Dr. Karl Dieterich.

Preis geh. M. 1.—, geb. M. 2.—

Gleichzeitig empfehlen wir zum Ver-  
trieb in gebildeten Kreisen unsere  
Literatur der Balkanvölker, die  
gleichzeitig Kultur-Geschichten sind:

**Geschichte der byzantinischen  
und neugriechischen Litteratur**  
von Dr. phil. Karl Dieterich  
(Leipzig) und **Geschichte der  
türkischen Moderne** von Prof.  
Dr. Paul Horn (Strassburg).  
Br. M. 7.50, in Lnbd. M. 8.50.

**Geschichte der ungarischen  
Litteratur** von Dr. J. Kont (Paris)  
und **Geschichte der rumänisch.  
Litteratur** von Dr. G. Alexici  
(Budapest). Br. M. 9.— in  
Lnbd. M. 10.—.

**Geschichte der älteren süd-  
slawischen Litteraturen** von  
Prof. Dr. M. Murko. Br. M. 5.—,  
in Lnbd. M. 6.—.

— Bestellzettel liegt bei. —

Leipzig, den 4. Oktober 1912.

**C. F. Amelangs Verlag.**